



Die Berlinische Galerie, Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur, Stiftung öffentlichen Rechts, sucht eine*n

Fachangestellte*n (M*W*D) für Medien- und Informationsdienste

Als öffentlich zugängliche wissenschaftliche Spezialbibliothek (kunsthistorische Fachbibliothek) ist die Bibliothek der Berlinischen Galerie als Organisationseinheit den Künstler*innen-Archiven der Berlinischen Galerie angegliedert. Mit ihrem derzeitigen Bestand von rund 70.000 Bänden ist sie eine Bibliothek für wissenschaftliche Forschungszwecke, bietet aber auch der allgemeinen kunstinteressierten Öffentlichkeit Informations- und Literaturversorgung und erstellt zugleich Handapparate für die Museumsmitarbeiter*innen. Der Bestand und das Erwerbungsprofil der Bibliothek sind am Sammlungsauftrag des Museums ausgerichtet.

Ihr Arbeitsgebiet umfasst:

- Mitarbeit bei der Formalkatalogisierung: Retrokatalogisierung von Altbeständen in Verbundkatalog und Bibliothekssystem (RDA), Aufnahme von Neuzugängen
- Benutzer*innenbetreuung, Tätigkeiten im Bereich der Ausleihe und des Auskunftsdienstes
- Lesesaalaufsicht
- Ordnungsarbeiten am Medienbestand
- Bestandspräsentation und -pflege
- Mitarbeit bei der Zeitschriftenverwaltung
- Mitarbeit bei der Betreuung des Hausarchivs
- Mitarbeit bei Projekten der Bibliothek (insbesondere Datenmigration)

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung Fachangestellte*r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek oder Archiv
- Berufserfahrung in einer wissenschaftlichen Bibliothek oder einem Archiv
- Interesse an Kunst und Kultur

Sie verfügen zudem über folgende Qualifikationen:

- Gute Kenntnisse in der Anwendung von Bibliothekssoftware sowie der Verbundkatalogisierung
- Anwendungssichere bibliothekarische Regelwerkkenntnisse (RDA)
- Versierter Umgang mit moderner Bürokommunikation (MS-Office, Groupware)
- Gute Englischkenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit,
- Kunden- und Serviceorientierung, Einsatzbereitschaft, Zeitmanagement, Kontaktfreudigkeit, Sozialkompetenz

Die Stelle mit einer Wochenarbeitszeit von **29,25 Stunden** ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen und zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Entfristung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach **E07 TVöD-VKA**.

Vollständige schriftliche Bewerbungsunterlagen mit einem aktuellen Zeugnis erbitten wir **bis zum 28.02.2020 als ein PDF mit einer Größe von bis zu 5 MB unter dem Betreff Bib2020** an: personal@berlinischegalerie.de

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Reisekosten zu Vorstellungsgesprächen können nicht erstattet werden.

Informationen zum Datenschutz unter <https://berlinischegalerie.de/datenschutz/>